

Ich, Du und der Knirps

Von Mai-Yume

Kapitel 4:

Am liebsten würde Sanji nun ins Bett gehen, doch hatte er eine Frühschicht im Fitnessstudio. Die Schicht im Fast Food-Laden war extrem lang gewesen und hatte ihm so ziemlich alle Kräfte genommen, die er hatte. Er seufzte leicht und schleppte sich unter die Dusche. Mehr würde er nicht mehr schaffen, bevor er im Studio sein musste. Nicht mal frühstücken würde er können. Schon allein der Gedanke machte ihm noch schlechtere Laune. Nach 15 Minuten radelte er gemäßigt mit seinem Rad zum Studio und setzte sich dort mit einem weiteren Seufzen auf dem Hocker hinter dem Tresen.

Zorro war wie immer schon sehr früh im Studio, um in Ruhe selber Sport zu machen. Taki hatte er vorher noch zur Kita gebracht. Grade kam er von seinem Schwertkampftraining aus einem der oberen Räume wieder nach unten. Wie sonst auch setzte er sich Oberkörperfrei an eins der Geräte und trainierte dort seinen Bizeps. So bekam er auch mit als Sanji in einem nicht ganz so frischen Zustand wie das letzte Mal seinen Arbeitsplatz betrat.

In eben diesem Zustand bekam Sanji nicht wirklich mit, wer schon da war und wer nicht. Er musste gerade krampfhaft mit sich kämpfen nicht einzuschlafen. Und das alles nur weil einer seiner Kollegen aus dem Laden ausgefallen war und er für die Nachtschicht eingesprungen war.

Zorro konnte sich das Elend irgendwann nicht mehr mit ansehen. Mit seinem Shirt über der Schulter und der Wasserflasche in der Hand, ging er auf den Tresen zu und haute einmal kräftig drauf. Ja er wollte der Kerl auch ein wenig ärgern. Zu Tode erschrocken sah Sanji auf und glotzte Zorro an.

"Hey Blondie. Geh nach hinten und penn ein bisschen. So wie du jetzt aussiehst, schläfst du ja noch bei nem Kunden ein."

"Was?! Nein. Spinnst du? Das is Arbeitszeit. Da kann ich sicher nicht schlafen..."

"Also findest du besser schlechten Service zu bieten, weil du beim Gespräch fast einpennst?", hob Zorro genervt seine Braue.

"Nein ich..."

"Jetzt schieb deinen Arsch nach hinten auf die Couch. Ich übernehme. Mit unausgeschlafenen Mitarbeitern kann Shanks auch nichts anfangen."

"Du....", wollte er loskeifen, doch Zorro schien ihm ja heute mal wohlgesonnen zu sein.

Brummig aber immer noch müde, räumte er den Platz und sich im Pausenraum auf das Sofa zu schmeißen. Er war quasi sofort eingeschlafen. Zorro sah ihm nur brummig nach und lehnte dann die Tür an. Dann hockte er sich auf den Stuhl und zog sich sein Shirt über. So sah er halbwegs vorzeigbar aus. In der Früh war eh kaum etwas los.

Nach einer Stunde wachte Sanji wieder auf. Verpeilt sah er sich um. Wo war er? Nach 2 Sekunden fiel es ihm wieder siedend heiß ein und er sprang auf.

"Verdammt!!", fluchte er leise und brachte den kurzen Weg zum Tresen in Lichtgeschwindigkeit hinter sich. "Ha..." Zorro saß tatsächlich immer noch da. "Du.. ich bin wieder da.. hast was gut bei mir...", murmelte er.

Zorro hörte ein Rumpeln im Nebenraum und als er sich umgedreht hatte, sah er wieder zu Sanji. Dann sah er zur Uhr und wieder zurück.

"Reicht dir ne Stunde?", fragte er einfach. Sofort nickte Sanji. "Jap danke.. Du.. kannst jetzt wieder gehen...", wedelte er mit den Händen. "Irgendwas trainieren...oder am besten oben mit deinem Schwert rumfuchteln..." "Also grade bist du der Einzige, der fuchzelt, Blondie", deutete er auf Sanjis Hände. Dann stapfte er auch schon davon wieder zu den Geräten. Ein bisschen Zeit vor seinem ersten Kurs hatte er noch.

Erleichtert atmete Sanji aus. Das durfte ihm nie wieder passieren. Er setzte sich wieder hin und arbeitete weiter. Etwas später hatte Zorro seinen ersten Kurs, der wie immer gut lief. Danach kam er wieder runter, wischte sich den Schweiß von der Stirn und machte sich hinter dem Tresen einen Eiweißshake. Besondere Beachtung schenkte er Sanji dabei nicht. Doch der Blonde ihm dafür umso mehr. Er konnte einfach nicht anders, als diese breite Brust anzustarren und den Schweißtropfen genau bei ihrem Weg nach unten zu folgen.

Das bemerkte dann schließlich sogar Zorro, zog die Augenbrauen zusammen und sah an sich herab. "Hab ich irgendwo einen Fleck oder läuft der Shake irgendwo runter...oder möchtest du mir noch einen anderen Grund nennen warum du so starrst?"

Ertappt blinzelte Sanji und stotterte rum. "Ich...also.. was?... Quatsch...N...nein nein kein Fleck..." Er hütelte leicht rum und kratzte sich an der roten Wange, ehe er sich abwand. Zorro hob verwundert die Braue, doch als Sanji rot wurde grinste er.

"Aha Tomatenkopf...ist deine Scham etwa so groß, dass du nicht mal einen anderen nackten Mann ansehen kannst? Dann kannst du wohl nie in die interne Sauna hier", lachte er.

"D...das eine hat doch mit dem anderen gar nichts zu tun du Muskelprotz!", drehte er sich sauer wieder um. "Ich kann sehr wohl Männer ansehen die nackt sind!"

"Ach und warum wirst du dann so rot?", kam Zorro einen Schritt näher.

"Das... geht dich mal gar nichts an!", meinte er bissig. "Jetzt verschwinde von hier, du behinderst mich bei meiner Arbeit!"

Zorro sah sich um und entdeckte keine dringende Arbeit. Dann zog er sich sein Shirt wieder an und zuckte mit den Schultern.

"Wenn du meinst", ging er wieder und half im Fitnessbereich aus, bevor der nächste Kurs kam.

Sanji atmete erleichtert aus und setzte sich wieder hin. Oh man war das peinlich gewesen!

Beim Mittagessen hatte Zorro sich wieder nur ein Sandwich mitgebracht und saß grade im Raum, als sich Robin zu ihm setzte.

"Oh hey. Da fällt mir ein Takeru und ich wollen am Wochenende im Park Picknicken. Kannst du uns vielleicht was zu essen machen? Wenn ich nur mit Broten ankomme, ist er sicher beleidigt."

Robin lachte leicht.

"Das ist aber eine schöne Idee... Aber frag doch Sanji. Ich kann leider nicht. Ich treffe mich da mit Franky...", strahlte sie und nippte an ihrem Kaffee, den sie sich eben noch gemacht hatte.

"Freut mich für dich. Ihr seid ein komisches, aber auch irgendwie passendes Paar. Aber warum soll ich Sanji fragen? Ich kann auch einfach zu Vivi."

"Danke... Ach weißt du Sanji hat ziemlich viel Ahnung, wenn es ums Essen geht und Vivi ist, soweit ich weiß mit ihrem Date beschäftigt... Sie hat jetzt mal die Sache in die Hand genommen und Ruffy gefragt..."

"Vivi und Ruffy? Das wird Nami aber nicht so prickelnd finden...", dachte Zorro laut. Daraufhin zuckte sie nur mit der Schulter.

"Anscheinend. Der Kleine findet ihn auch schon super, will das ich ihn auch unbedingt mag und das ich ihn mit Heim bring, weil er ihn unbedingt wiedersehen will", verdrehte er die Augen nur.

"Ja das hat man gleich gesehen. Sanji war aber auch wunderbar zu dem Kleinen..."

"Er hats ganz gut gemacht...aber was soll ich machen, ihn auch noch zum Picknick mitnehmen?"

"Wieso nicht?", sah sie ihn begeistert an "Er würde sich bestimmt freuen."

"Ja und ich?" Er würde sich ja wohl nicht so darüber freuen.

"Du bekommst das schon hin..", zwinkerte sie. "So schlimm ist er ja wohl nicht."

"Er ist ok...aber ich kenn ihn doch gar nicht? Und da soll ich gleich einen Familienausflug vorschlagen?", argumentierte Zorro skeptisch.

"Ach Zorro. Sei doch nicht so. Gibt ihm eine Chance und lerne ihn dort kennen."

"Wenn du meinst", seufzte er geschlagen und verdrehte die Augen.

Wieder lachte sie. "Lass dich einfach überraschen."

Grummelnd aß Zorro weiter und holte sich dann noch was zu trinken.

Robin machte sich kurz darauf wieder auf nach vorne. Sie würde gleich Sanji ablösen.

Zorro wanderte dagegen zur Couch und legte sich darauf. Er hatte noch zehn Minuten

Pause, also konnte man die doch für ein kleines Schläfchen nutzen.

"Sanji?" Eine Hand legte sich auf dessen Schultern und ließ ihn zusammen zucken.

"Was!?"

Robin stand vor ihm und lächelte leicht.

"Du kannst jetzt Feierabend machen..."

"Wirklich?"

"Ja.."

"Oh Gott sei Dank... Ich bin echt Hundemüde...", seufzte er geschlagen und stand auf.

"Dann bis übermorgen..." Sie nickte und Sanji ging in den Pausenraum um seine Tasse zu spülen. Der Kaffee den er sich vorhin geholt hatte, hatte jedoch nicht wirklich viel gebracht. Auf dem Sofa sah er dann Zorro liegen und starrte ihn kurz an, ehe er sich zusammenriss und schnell spülte. Er hatte keine große Lust schon wieder mit ihm aneinander zu geraten.

Zorro war noch nicht eingeschlafen als er Sanji hörte und öffnete die Augen. Noch einmal seufzte er, bevor er sich doch dafür entschied ihn anzusprechen.

"Hey Blondschoopf du hast doch gesagt du schuldest mir was. Dann fordere ich das jetzt mal ein", wank er ihn zu sich.

Sanji zuckte erschrocken zusammen, immerhin hatte er angenommen das Zorro schlief. Als der ihn dann ansprach drehte er sich um.

"Ja? Was denn??" Zu ihm kommen musste er nun nicht oder?

"Takeru und ich gehen an Samstag picknicken und ich brauch jemanden der sich um das Essen kümmert. Robin kann nicht und dein Essen findet der Kleine offenbar gut. Also kommst du mit und kümmerst dich ums Essen. Von süß bis salzig alles was dazu gehört ok." Es war nicht mal eine Frage sondern eine reine Aufforderung.

"Oder haste was besseres vor?"

"Ich... Ich soll mit? Bist du dir da auch ganz sicher?", sah er ihn verdutzt an.

"Nein...es war Robins Vorschlag...und der Knirps mag dich...und ich find sonst keinen mehr so schnell, der uns was kochen kann und zu Picknick gehört eben mehr, als nur ein paar Brote schmieren. Also Kochlöffel. Ja oder Nein?"

Sanji verschränkte die Arme. "2 Bedingungen....damit ich es mache..."

"Bedingungen? Du schuldest mir das, dafür das ich dir eine Möglichkeit zum schlafen gegeben habe...nicht wahr?", musterte Zorro ihn.

"Ja stimmt schon, aber du brauchst mich ja wirklich also... 2 Bedingungen oder ich sag Nein."

"1 Maximal ansonsten krieg ich das auch selbst hin. Wäre nicht das erste mal", schnauzte Zorro und verschränkte die Arme. Darauf sollte sich der Typ sicher nichts einbilden.

"Na meinetwegen... Ich will das du mich bei meinem Namen nennst und das auch Taki sagst. Ich finde deine Spitznamen für mich absolut bescheuert und unnötig. Gerade wo du mich ja überhaupt nicht kennst!"

Das hatte er sich irgendwie gedacht.

"Und was sollte dann noch die zweite Bedingung werden?", fragte er doch skeptisch.

"Das ist ja egal... Hast mich ja auf 1 runter gehandelt...", wich er der Frage aus. "Also?"

Deal?"

"Du bist blond und du kochst, ich sage also nichts falsches und es ist eigentlich nicht mal eine Beleidigung... Aber ich sage Taki das er dich richtig nennen soll. Trotzdem weil ich dich nicht kenne, nenn ich dich weiter so und behalt dich im Auge. Was dann am Ende des Tages ist, sehen wir dann. Also was wolltest du noch?", beharrte der Grünhaarige weiter.

Sanji brummte missmutig.

"Fein. Dann begleiche ich gleiches mit gleichem...Schwertschwinger..."

Irgendwie musste Zorro dabei leicht grinsen. Das könnte noch lustig werden.

"Gut dann wäre das ja geklärt, alle Bedingungen erfüllt, weitere Wünsche haben ihre Chance verpasst. Sei am Samstag um 10 Uhr da. Adresse und Telefonnummer findest du in der Mitarbeiterkartei", verschränkte Zorro die Arme wieder hinter seinem Kopf und machte es sich gemütlich.

"Mh... Gut. Dann schau ich da mal nach bevor ich gehe...", nickte er langsam, seufzte dann und ging ohne sich zu verabschieden aus dem Raum. Nach einem kurzen Blick in die Kartei machte er sich dann auf nach Hause.

Zorro döste einfach noch etwas und machte danach den Kurs, bevor er noch etwas in der Sauna entspannte und duschte. Danach sprang er einfach ins Auto um Taki abzuholen. Der wird sich über die Nachricht sicher freuen.